



53. Stapelholmer Rundbrief Juli 2020

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins Landschaft Stapelholm, trotz der Corona-Krise hat sich der Verein für die nächsten Monate viel vorgenommen. Zur Realisierung dieser Vorhaben benötigen wir Ihre Unterstützung.

1. Himmelsbeobachtungs-Station

Das Projekt „Stapelholmer Sternenkiek“ ist gerade erfolgreich gestartet. Am Oster-Liederweg in Stapel wird vom Förderverein eine Himmelsbeobachtungs-Station eingerichtet, hier können sich interessierte Bürger, Schulklassen, Touristen, Hobbyastronomen und Astrofotografen am Nachthimmel erfreuen. Die Gemeinde Stapel hat dafür die Projektträgerschaft übernommen, gefördert wird das Projekt über das Regionalbudget der Aktivregion Eider-Treene-Sorge. Bei der Finanzierung des Eigenanteils steht der Förderverein mit 2.000,00 € in der Pflicht. Das ist für einen ehrenamtlich arbeitenden Verein, der sich hauptsächlich von Mitgliederbeiträgen finanziert, nicht leicht zu schultern.

2. Kinder lernen Sterne

Es ist vorgesehen, „Führungen“ durch die Sternenwelt anzubieten. Schulen und Kindergärten sollen besondere Angebote bekommen, damit auch Kinder und Jugendliche sich mit dem Sternenhimmel über Stapelholm vertraut machen können. Dafür wird ein einfach zu bedienendes Teleskop zum Preis von ca. 600 € angeschafft, das für die Führungen ausgeliehen werden kann. Die Schülerinnen und Schüler sollen außerdem astronomisches Lern- und Anschauungsmaterial an die Hand bekommen. Diese zusätzlichen Komponenten sind nicht förderfähig und müssen zu 100 % vom Verein finanziert werden.

3. Bauernglocke

Ein weiteres aktuelles Vorhaben des Fördervereins ist die Neu-Aufstellung der Bauernglocke, die früher auf dem Gelände der Stapelholm-Kaserne in Seeth stand und vor einigen Jahren abgebaut werden musste. Als künftiger Standort ist das Stapelholm-Huus in Bargaen vorgesehen. Der alte Stamm war teilweise morsch und nicht mehr zu gebrauchen. Ein passender Eschenstamm aus dem Wohlder Wald soll als neuer Glockenbaum dienen. Er wurde bereits geschlagen und geschält, derzeit lagert er trocken in einem Bargaener Gehöft. Ein Stapeler Schlosser wird damit beauftragt, den Stamm fachmännisch aufzustellen und einzufassen. Die Glocke aus dem Jahr 1687 ist teilweise beschädigt und muss überholt werden. Eine Glockenbaufirma in Neustadt / Holstein wurde bereits konsultiert. Für diese Arbeiten fallen beträchtliche Kosten an.

4. Bauernhaus-Modell

Eine Arbeitsgruppe des Fördervereins hat zwei Modelle von typischen Fachhallenhäusern gebaut. Eines dient als Bausatz zum Zusammensetzen für Kinder und Jugendliche, die so ein Gefühl für das Ständergerüst entwickeln können. Das zweite Modell ist fest verleimt und soll an einem geeigneten Platz als Anschauung für die reiche Stapelholmer Baukultur ausgestellt werden. Für dieses Modell wird eine „Haube“ aus Glas oder Vinyl benötigt, um sie vor Staub und Berührungen zu schützen. Ein Voranschlag ergab Kosten in Höhe von ca. 600 €.

Wir möchten Sie herzlich bitten, uns bei der Umsetzung der angeführten Projekte zu unterstützen. Jeder Betrag ist willkommen. Der Verein ist gemeinnützig und stellt gern eine Spendenbescheinigung aus. Die Bankverbindung für Geldspenden lautet:

*Förderverein Landschaft Stapelholm, IBAN DE39 2175 0000 0121 1983 03,
Betreff: Spende für Projekt xy.*